Zu Sehnenvierecken mit senkrecht aufeinander stehenden Diagonalen beachte man auch die Aufgabe W.22.

Auf den Astronomen Claudius Ptolemäus (ca. 85 – ca. 165) geht der folgende nützliche Satz zurück, wobei anzumerken ist, daß bis ins 17. Jahrhundert hinein der Satz des Menelaos irrtümlicherweise als Satz des Ptolemäus bezeichnet wurde. Bemerkenswert ist auch seine Umkehrung, die als Ungleichung formuliert wird, s. Aufgabe G.83.